

Wanderwoche 6.10. bis 12.10.2024

Sonntag, 6.10. Auf dem Höhenwanderweg

Start: 10.00 Uhr

Treffpunkt Dübbekold/Göhrde

Ein Kleinbus (Kostenpunkt unter ca € 10,- pro Person, wird anteilig umgelegt) bringt uns nach Neu Darchau, zum Startpunkt unserer Höhenwegwanderung. Durch den hügeligen Wald gehtes von Sammatz nach Leitstade und durch die Göhrde auf dem Höhenwanderweg bis Dübbekold. (Kaffee und Kuchen?)

Streckenlänge 11,5 km

Anmeldung erforderlich!

Montag, 7.10. Rund um die Grabower Burg

Start: 15.30 Uhr

Treffpunkt Gollau Bahnübergang
an der Alten Kneipe

Die Wanderung geht über die Bundesstraße in die Gemarkung Reitze/Grabow. Am Obergut entlang finden wir im Wald einen alten Friedhof auf dem Gelände der Alten Burg. Zurück geht es parallel zur Alten Jeetzel wieder nach Gollau.

Streckenlänge 7,8 km

Mittwoch 9.10. Rund um Wirl

Start: 15.30 Uhr

Treffpunkt Wirl über Prezelle

Start und Ziel ist das abgebrannte aber geschichtsträchtige Forsthaus Wirl. Wir wandern zur Grenze auf den alten Kolonnenweg und im großen Viereck wieder zurück.

Streckenlänge: 9 km

Donnerstag 10.10. Zwischen Bösel und Rebenstorf

Start: 10.00 Uhr

Treffpunkt Bösel Dorfmitte
An der Kneipe

Durch das Böseler Holz und die Feldmark geht es nach Rebenstorf , durch den Wald nach Lübbow an den Teichen vorbei und über den Böseler Berg bei der abgebrannten Mühle vorbei zurück zum Startpunkt.

Streckenlänge 10 km

Freitag, 11.10. Um den Laascher See herum

Start: 15.00 Uhr

Treffpunkt Parkplatz vor Vietze
aus Richtung Meetschow kommend

Durch die wunderschöne Seegeniederung führt uns der Weg bis kurz vor Brünkendorf und von dort auf dem Deich bis Restorf. Über eine Brücke kommen wir nach Laasche und durch die Wiesen nach Meetschow und wieder zum Startpunkt.

Streckenlänge 11,2 km

Sonntag, 13.10. 10.00 Uhr Treffpunkt Satemin Dorfplatz

Zum Abschluss unserer Wanderwoche steht der Rundlingswanderweg auf dem Plan. Allerdings verkürzt. Wir starten in Satemin und wandern in Richtung Jabel und nach Seerau im Drawehn. Über den wunderschönen Meuchefitzer Kirchstieg führt der Weg nach Gühlitz. Durch die Feldmark kommen wir von hinten rum nach Lübeln und gehen dann den Lübelner Mühlenweg Richtung Bundesstraße und rechts nach Reetze. Rechts, links und wieder rechts befinden wir uns auf der Apfelallee vom Galgenberg. Hinter der Kieskuhle schauen wir uns die Tafel zur Erinnerung an das Gräberfeld an und kommen von dann an der Kirche wieder in Satemin an. (Kaffee/Kuchen?)

Streckenlänge 14,5 km